



Financial Advisor, Financial Planner

Mit den Abschlüssen Financial Advisor (CU), Financial Planner (CU) schaffen Sie echten Mehrwert – für sich und Ihre Kunden.

Inhalt

Da ist mehr drin – für Sie und Ihre Kunden.	4
Die Zulassungsvoraussetzungen.	5
Vorbereitung zur Zertifizierung als EFPA European Financial Advisor® EFA.	7
Studieninhalte des Financial Advisor (CU) – Level I.	8
Vorbereitung zur Zertifizierung als Certified Financial Planner®.	10
Studieninhalte des Financial Planner (CU) – Level II.	11
Kontakt	12

”

Hier erreichen Sie Ihr nächstes Level in Sachen Finanzbildung. Das gilt für Experten der Branche genauso wie für alle, die sich einen ersten Überblick verschaffen möchten.

Praxisnahe Inhalte, ein breiter Mix an Lernmethoden und ein besonderer Spirit erwarten Sie bei uns.

“



Jan Berg
Vorstandssprecher MLP Finanzberatung SE
Präsident der MLP Corporate University





ZAHLEN ZUR MLP CORPORATE UNIVERSITY

- Gegründet 1999
- Ungefähr 170 interne und externe Dozenten
- Rund 16.000 Schulungsmann Tage pro Jahr
- 25 multimedial ausgestattete Schulungsräume am MLP Campus in Wiesloch

MLP – Finanzen verstehen, richtig entscheiden.

Als Teil der MLP Corporate University steht die MLP School of Financial Education für ein nachweislich hohes, international anerkanntes und akkreditiertes Bildungsniveau. Im umfangreichen Angebot finden Firmen, Unternehmer*, Mediziner und Experten der Finanzbranche bedarfsgerechtes Finanzwissen, das sie weiterbringt. Dabei stehen Ihre Bedürfnisse im Mittelpunkt.

Lassen Sie sich von der eindrucksvollen Qualität sowie den modernen Lehr- und Lernmethoden inspirieren und begeistern!



mlp-sofe.de



[LinkedIn](#)



[Rundgang](#)

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir die männliche Form einheitlich für beide Geschlechter.

Da ist mehr drin – für Sie und Ihre Kunden.

Mit Ihrem vertieften Wissen werden Sie dem wachsenden Bedarf Ihrer Kunden gerecht. Beraten Sie Ihre Kunden in allen Aspekten der Finanzplanung auf höchstem Niveau. Beherrschen Sie Konzeption, Theorie und Methodik des Financial Planning und die Umsetzung in der Praxis.

Für anspruchsvolle Kunden und komplexe Kundensituationen in allen relevanten Anwendungsgebieten, zum Beispiel Vorsorge-, Immobilien-, Kredit-, Risiko-, Portfolio- und Vermögensmanagement sowie Nachfolge- und Unternehmensplanung.

Mit den Abschlüssen erfüllen Sie die Voraussetzungen, um sich wichtige Zertifizierungen zu sichern:

- **EFPA European Financial Advisor® EFA**
hohe, europaweit geltende Qualitätsstufe in der Beratung von Privatkunden

- **DIN ISO 22222**
die Norm für private Finanzplanung

- **CERTIFIED FINANCIAL PLANNER®***
Zertifizierung durch das Financial Planning Standards Board Deutschland e. V.

Der CFP® ist der weltweit höchste Qualitätsstandard in der Finanzplanung. Finanzberater mit diesem Zertifikat gehören zum Besten, was die Branche in Bezug auf Beratungsqualität zu bieten hat.

Nach dem Abschluss mögliche Zertifizierungen:

ALS FINANCIAL ADVISOR (CU)

EFPA EUROPEAN FINANCIAL ADVISOR® EFA



Zeichnet Finanzberater aus, die nach Ausbildung, Erfahrung und ethischem Anspruch zur Spitze zählen.

DIN ISO 22222

Die internationale Norm definiert den Prozess der persönlichen Finanzplanung sowie die Fähigkeiten und Erfahrungen, über die ein professioneller Berater verfügen muss.

ALS FINANCIAL PLANNER (CU)



CERTIFIED FINANCIAL PLANNER®

Mit Bestehen der Prüfung zum Financial Planner (CU) und dem Nachweis von Erfahrung auf dem Gebiet der Finanzplanung – entweder mittels zweier erstellter Finanzpläne oder eines Supervisorings – besteht die Möglichkeit, sich beim FPSB als CERTIFIED FINANCIAL PLANNER® zertifizieren zu lassen.

In Deutschland gibt es derzeit nur knapp 1.500 CERTIFIED FINANCIAL PLANNER®-Zertifikatsträger.



* Das Financial Planning Standards Board, Ltd. besitzt die Markenrechte an CFP®, CERTIFIED FINANCIAL PLANNER® und  weltweit außerhalb der USA. Der Financial Planning Standards Board Deutschland e.V. ist aufgrund einer Vereinbarung mit FPSB Ltd. der Lizenzgeber für diese Marken in Deutschland.

„DIESE WEITERBILDUNG IST
UNBEDINGT EMPFEHLENSWERT.“



GERALD FLECK, DIPLOM-PHYSIKER,
FINANZBERATER SEIT 1996, CFP SEIT 2013

Die Zulassungsvoraussetzungen.

Die Weiterbildung richtet sich an angestellte und selbständige Branchenkenner in der Finanzdienstleistungs- oder Finanzbranche, die eine allgemeine oder fachgebundenen Hochschul- beziehungsweise Fachhochschulreife nachweisen können.

Und an Interessierte, die über ein abgeschlossenes Studium an einer Universität, Fachhochschule oder Berufsakademie verfügen.

Vor Beginn muss durch das Bestehen der „Basisprüfung“ ausreichendes Wissen in den Themen Versicherungen, Bank-/Börsenwesen, Recht, Volkswirtschaftslehre, Immobilien und Finanzmathematik nachgewiesen werden.

Die Weiterbildung zum Financial Planner (CU) ist in zwei Abschnitte gegliedert, die als „Level I“ und „Level II“ bezeichnet werden. Level I endet mit dem Abschluss „Financial Advisor (CU)“, Level II mit dem „Financial Planner (CU)“.

Ihre Finanzberatung auf dem nächsten Level:

- **Exzellente Referenten**

Erfolgreiche CFP-Professionals verbinden wissenschaftliche Theorie mit Praxis und Erfahrungen

- **Praxisnahe Seminare**

Vertiefen und verfestigen Sie Ihr Wissen, z. B. indem Sie gemeinsam mit Ihren Dozenten Fallstudien bearbeiten und auswerten

- **Blended Learning**

Sie bleiben flexibel. Veranstaltungen in Präsenz werden mit modernem E-Learning verknüpft

- **Umfassende Finanzberatung**

Agieren Sie mit fundiertem Know-how, das weit über eine gewöhnliche Beratung hinausgeht

- **Reputation**

Anerkannte Abschlüsse mit großem, positivem Bekanntheitsgrad – auch über die Branche hinaus

- **Networking**

Bauen Sie Ihr berufliches Netzwerk weiter aus. Mit Experten, Spezialisten und interessanten Persönlichkeiten aus der Branche



Vorbereitung zur Zertifizierung als EFPA European Financial Advisor® EFA.

Interdisziplinäres Grundlagenwissen sowie praxisbezogenes, vertieftes Fachwissen für die Vermögensberatung:

- Konzept, Theorie und Methodik des Financial Planning und deren Umsetzung auch für komplexe Kundensituationen
- Steuerliche, volkswirtschaftliche und rechtliche Grundlagen und Hintergründe der für die private Finanzplanung relevanten Themengebiete

- Aktuelle Gesetzeslage, Produktlandschaft und die im Financial Planning relevanten Theorien und Methoden in den Anwendungsgebieten: Vorsorge- management, Immobilienmanagement, Kredit- management, Risikomanagement, Portfolio- und Vermögensmanagement und Nachfolgeplanung

Die Schulungsblöcke umfassen vier bis fünf Schulungstage. Zwischen den Schulungsblöcken werden Webinare besucht und Fallstudien bearbeitet.

Eckdaten des Studiengangs.

- Berufsbegleitendes Studienformat
- Wechsel aus Online- und Präsenzveranstaltungen in Wiesloch
- Dauer: acht Monate, eine flexible Verlängerung ist möglich
- Mit Abschluss der Weiterbildung zum Financial Advisor (CU) erfüllen die Absolventen die Komponente „Education“ der 4-E-Regel des Financial Planning Standards Board Deutschland e. V. zur Zertifizierung als EFPA European Financial Advisor® EFA
- Die Weiterbildung ermöglicht, sich zusätzlich als „Geprüfter privater Finanzplaner gemäß DIN ISO 22222“ zertifizieren zu lassen
- Investition: 8.140 Euro (inklusive Mehrwertsteuer) für Studium inklusive Repetitorium und Gebühr für die Basisprüfung (7.140 Euro plus Prüfungsgebühr 250 Euro und Repetitorium 750 Euro)

Studieninhalte des Financial Advisor (CU) – Level I.

Interdisziplinäre Grundlagen

Volkswirtschaftslehre

- Aufgaben der Wirtschaftspolitik, Geld- und Finanzpolitik, Währungspolitik
- Europäische Währungsunion

Grundzüge von Rechnungswesen und Bilanzierung

- Bilanzierung und Jahresabschlussanalyse, Unternehmensbewertung
- Investitionsrechnung, Finanzierung

Statistik und Portfoliotheorie

- Zinseszinsrechnung bei Einmalanlagen, Mittelwerte und Standardabweichungen
- Portfoliotheorie und CAPM

Steuerliche Grundlagen

- Grundlagen der Besteuerung, wesentliche Einzelsteuern, Besteuerung einzelner Anlageformen
- Grundlagen des Erb- und Schenkungsrechtes

Haftungs- und Aufsichtsrecht

- Grundlagen des Haftungs- und Aufsichtsrechts
- Grundlagen des Anlegerschutzes

Grundkonzepte der Ethik und Standesregeln des FPSB

- Grundzüge der Wirtschaftsethik
- Standesregeln und Ehrengerichtsordnung des FPSB Deutschland e.V.

Privates Finanzmanagement

Einführung in das Financial Planning

- Definition des Financial Planning und Abgrenzung gegenüber anderen Finanzdienstleistungen
- Erstellung von Privatbilanz, privater Gewinn- und Verlust-Rechnung und Einnahmen-und-Ausgaben-Rechnung auf Grundlage der Grundsätze ordnungsmäßiger Finanzplanung

Grundlagen des Portfoliomanagements

- Vermögensmanagement mit Direktanlagen in Wertpapieren/mit Investmentfonds
- Nachhaltige Geldanlagen
- Alternative Investments

Immobilienmanagement

- Kapitalanlagen in Immobilien
- Wirtschaftlichkeitsrechnungen für Immobilien
- Besteuerung von Immobilien
- Immobilienbewertung

Beteiligungsmanagement

- Arten und Charakteristika, direkte/indirekte unternehmerische Beteiligungen

Kreditmanagement

- Kreditkonzepte, Finanzierungsarten, Zins- und Tilgungskonzepte
- Leverage-Effekt und Kreditsicherheiten

Privates Nachfolgemangement

Grundlagen des Erb- und Schenkungsrechts und von Erbschafts- und Schenkungssteuer

Gestaltung privater Vermögensnachfolge

Vorsorgemanagement

- Grundlagen der privaten Altersversorgung



JÖRG LAUTENSCHLÄGER, ASSESSOR IUR.,
FINANZBERATER SEIT 2005, CFP SEIT 2019

„DER KURS LÄSST SICH HERVORRAGEND IN
DEN BERUFSALLTAG INTEGRIEREN UND MACHT SPASS.“

Vorbereitung zur Zertifizierung als CERTIFIED FINANCIAL PLANNER®.

Der erste Teil der Weiterbildung entspricht der Weiterbildung zum Financial Advisor.

Level II vertieft die Facetten des Portfoliomanagements und die Erstellung von Finanzplänen anhand komplexer Projekt- und Simulationsfälle:

- Steuerliche, volkswirtschaftliche und rechtliche Grundlagen
- Hintergründe der für die Finanzplanung privater und unternehmerischer Haushalte relevanten Themengebiete
- Aktuelle Gesetzeslage und Produktlandschaft

- Relevante Theorien und Methoden in den Anwendungsgebieten: betriebliches Vorsorgemanagement, unternehmerische Nachfolgeplanung und Unternehmensbewertung

Die Schulungsblöcke umfassen vier bis fünf Schultage. Zwischen den Schulungsblöcken werden Webinare besucht und Fallstudien bearbeitet. Jeweils vier Teilnehmer bearbeiten gemeinsam eine komplexe Projektarbeit. Die Aufgabe besteht darin, für einen vorgegebenen, fiktiven Kunden einen schriftlichen Finanzplan zu erstellen. Dieser muss anschließend vor einer Kommission des Financial Planning Standards Board e. V. (FPSB) verteidigt werden.

Eckdaten des Studiengangs.

- Berufsbegleitendes Studienformat
- Wechsel aus Online- und Präsenzveranstaltungen in Wiesloch
- Dauer: 19 Monate, eine flexible Verlängerung ist möglich
- Mit Abschluss der Weiterbildung erfüllen die Absolventen die Komponente „Education“ der 4-E-Regel des Financial Planning Standards Board Deutschland e. V. zur Zertifizierung als CERTIFIED FINANCIAL PLANNER®
- Die Weiterbildung ermöglicht, sich zusätzlich als „Geprüfter privater Finanzplaner gemäß DIN ISO 22222“ zertifizieren zu lassen
- Investition: 11.900 Euro (inklusive Mehrwertsteuer) für das komplette Studium bei gleichzeitiger Buchung beider Level inklusive Repetitorium und Gebühr für Basisprüfung.
Bei Einzelbuchung 5.760 Euro inklusive Repetitorium und Gebühr für Basisprüfung

Studieninhalte des Financial Planner (CU) – Level II.

Die Studieninhalte bauen auf der Weiterbildung zum „Financial Advisor (CU)“ auf.

Methodik des Financial Planning

Erstellung eines Finanzgutachtens im Rahmen des Finanzplanungsprozesses. Szenarioanalysen für persönliche Risikofälle und Planung und Ableitung von Empfehlungen.

Strategische Ausrichtung des Financial Planning

- Ruhestandsplanung – Besonderheiten
- Unternehmerfinanzplanung – Vernetzung von privater und unternehmerischer Sphäre in der Finanzplanung

Financial Planning in der Beratung

Unternehmerische Nachfolgeplanung

- Grundlagen der unternehmerischen Vermögensnachfolgeplanung
- Grundlagen des Stiftungswesens

Risiko- und Vorsorgemanagement

- Management von Sachrisiken im privaten und unternehmerischen Bereich
- Management von Unternehmerrisiken
- Asset Protection

Betriebliche Altersvorsorge

- Arten der betrieblichen Altersversorgung und deren Merkmale
- Private Altersversorgung für Geschäftsführer/ Gesellschafter

Fallstudien zu ausgewählten Fragestellungen des Financial Planning

- Anwendung und Umsetzung des Lernstoffs anhand von Case Studies

Bewertung und Besteuerung von Unternehmen

- Bewertung kleiner/mittelständischer Betriebe und Praxen
- Besteuerung von Unternehmen,
- Zusammenspiel von Financial Planning und unternehmerischem Vermögen

Kundenkommunikation im Financial Planning

- Wahrnehmungstypen der Kommunikation, Verhaltensmuster – jeweils mit ihrem Bezug zu Financial Planning
- Kundengerechte Kommunikation
- Grundlagen des Behavioral Finance

Marketing für Finanzdienstleister

- Formen des zielgruppenspezifischen Marketings

Projektarbeit

- Erstellung einer Projektarbeit in Form eines Finanzgutachtens in Gruppenarbeit
- Verteidigung dieser Arbeit in einer mündlichen Prüfung (Disputation)

MLP School of Financial Education
Alte Heerstraße 40, 69168 Wiesloch

Allgemeine und organisatorische Fragen:
sofe@mlp.de, Tel 06222 • 308 8373

Ihr Ansprechpartner bei inhaltlichen Fragen:
Mirko Laumann
mirko.laumann@mlp.de, Tel 06222 • 308 4785

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!